[](https://www.kla.tv/2389)Medienkommentar, Dokumentation, Bildung Unzensiert

Terroristische Aktionen friedlicher Demonstranten

**Nun ist es Zeit, die Lügen der Massenmedien aufzudecken und diese ins Bewusstsein der betrogenen Völker zu bringen ...**

Nun ist es Zeit, die Lügen der Massenmedien aufzudecken und diese ins Bewusstsein der betrogenen Völker zu bringen: und die Lügen der Massenmedien wiegen schwer!  
Kiew: Die einseitige Berichterstattung der Mainstream-Medien über die Demonstrationen in der Ukraine, sorgt erneut für Zusendungen und Hilferufe an die Medien-Klagemauer. Zuerst ein Blick zurück: Medien-Schlagzeilen wie „Die Welt darf nicht zuschauen, wie ein Diktator sein Volk abschlachtet.“ (Bild.de am 20.02.2014), „Suche nach Janukowitsch wegen ‚Massenmordes‘“- (blick, 24.02.2014) zementieren Janukowitsch als diktatorischen Massenmörder, ins Bewusstsein der westlichen Völker. Wir waren vor Ort und zeigen heute eine exklusive Gegendarstellung der Medienpropaganda mit Liveaufnahmen aus der Ukraine:  
Während die Sicherheitskräfte einzig um die Sicherung der Territorien besorgt sind, werden diese von Demonstranten tagelang gewaltsam in die Enge getrieben und massakriert. Die als friedlich propagierten Demonstranten schlagen pausenlos mit Stöcken, Steinen und Stangen auf Sicherheitsbeamte ein, sprühen ihnen Pfefferspray und alle möglichen Chemikalien ins Gesicht. Die so genannte friedlichen Demonstranten bewerfen die Sicherheitskräfte mit Pflastersteinen und allem was ihnen gerade so in die Hände kommt. Sie schleudern Molotov Cocktails und Brandsätze aller Gattung. Spezialeinheiten fangen dabei Feuer. Dennoch verharren diese Sicherheitskräfte in unfassbarer Geduld und defensiver Haltung. Dies offenbart, was ihnen von der Regierung befohlen wurde.  
Dennoch schreibt Boulevardjournalist Paul Ronzheimer in bild.de am 20.02.2014 „Es ist das eingetreten, wovor Vitali Klitschko alle immer wieder gewarnt hatte: Ein Blutbad, angeordnet vom ukrainischen Präsidenten!“   
Folgender Filmausschnitt beweist, dass dies eine reine Medienlüge ist. Diese Bilder besiegeln zudem, welchen Inhalts die hoheitlichen Order waren, denen die Sicherheitskräfte Folge leisteten. Beachten Sie den Moment, wo dieser Polizist einen terroristischen Demonstranten nur schon am Arm fassen möchte! Auf der Stelle wird er von seinem Polizei-Kollegen am eigenen Arm gepackt und zurück in die defensiv-geschlossene Linie der Sicherheitskräfte gezogen. Ein unverfälschbarer Beweis, welche Order von Regierungschef Janukowitsch ausgegeben war.   
Wie endlose Liveaufnahme beweisen, richteten vorab allein terroristische Demonstranten ein tagelanges Blutbad an und die Sicherheitskräfte ertrugen die Attacken in geradezu göttlicher Geduld und Durchstehvermögen. Nach etlichen Versuchen gelingt es hier den Terroristen einen Polizisten aus der geschlossenen Linie zu zerren, diesem rauben sie Uniform und Schutzkleidung und verprügeln ihn gewaltsam. Was, so fragt man sich, haben dieser Polizist und all seine Dienstkameraden verbrochen, um derart von Demonstranten gemartert zu werden? Ist nicht auch dieser Geprügelte ein Sohn irgendeiner Mutter oder gar selber ein Vater von Kindern? Ein Mann, der wie jeder andere mit seiner Tätigkeit um den Broterwerb seiner Familie besorgt ist?  
Doch die Medien Lügen unbeirrt weiter-und dies im Verbund: Spiegel-Online berichtete, dass die USA von der Entscheidung der ukrainischen Behörden „angewidert“ sei, mit Spezialeinheiten, Bulldozern und Schlagstöcken gegen friedliche Demonstranten vorzugehen. Nachfolgende Bilder strafen Spiegel-Online der skrupellosen Verleumdung. Sehen sie selbst, wer hier wen mit Bulldozern überrumpelt. Wer verprügelt hier wen mit Schlagstöcken? Während die Spezialeinheiten getreu das Territorium der protestierenden Masse zu begrenzen versuchen, werden diese mit einem Bulldozer aufs übelste attackiert, mit Pflastersteinen beworfen, mit Brandsätzen bombardiert.  
Friedensapostel Obama predigt indessen: Washington erwarte, &quot;dass die ukrainische Regierung Zurückhaltung übt und nicht mit Gewalt gegen friedlichen Demonstranten vorgeht&quot;. Fein gesagt, Herr Präsident. Doch stellt sich hier nicht viel mehr folgende Frage: Würde Herr Obama sich selber und die USA auch tagelang von so genannt friedlichen Demonstranten mit Feuer bespeien und massakrieren lassen ohne dem terroristischen Treiben Einhalt zu gebieten? Sind nicht nachweisbar sie die letzten, die sich so was bieten lassen würden? Augen nun aber auch, dass ausgerechnet die USA dieses terroristische Treiben in der Ukraine bislang orchestriert und finanziert hat.  
Nach Angaben der Vereinigung der Offiziere der Sicherheitsbeamten und Spezialeinheiten der Ukraine fliesst ständig Geld zu oppositionellen Gruppen der Regierung. Seit Beginn der Unruhen am Maidan werde jedem Leiter des aktiven Widerstandes eine Vergütung in Aussicht gestellt: 200 USD pro Tag für jeden aktiven Kämpfer sollen es sein und zusätzlich noch 500 USD, wenn die Gruppe mehr als 10 Menschen beträgt. Die Koordinatoren sollen bis 2000 Dollar pro Tag für Protestaktionen erhalten, mit der Bedingung, dass die untergeordnete Gruppe direkt Angriffe auf Sicherheitskräfte und Staatsorgane unternimmt. Augenzeugen sagen aus, dass die Gelder über diplomatische Kanäle in die Botschaft der USA in Kiev fliessen. Von dort zu den zentralen Büros der NR (Nichtregierungsorganisationen) „Swoboda“ und „Vaterland“. (Man spricht von ca. 2 Millionen pro Woche).  
 Zeugen berichten: „Diese Leute gehen zu Maidan als ob sie zur Arbeit gehen würden. Die kommen aus allen möglichen Städten hier her.“ „Ich weiss, dass die Demonstranten am Tag 25 USD bekommen. Mein 18 jähriger Sohn ist am Anfang immer hin gegangen und er wurde dafür bezahlt. Aber es war niemals wirklich friedlich.“  
Victoria Newland (ausgesprochen: „Njuländ“), Stellvertreterin des US-Aussenmisters bezeugte, dass die USA fünf Milliarden Dollar für die „Demokratisierung der Ukraine“ ausgegeben haben. Für was wurde dieses Geld ausgegeben? Es scheint unbestreitbar, dass ein beträchtlicher Teil der genannten Summe in die Destabilisierung der Ukraine floss. Ist für die USA der Begriff „Destabilisierung“ gar ein Synonym für Demokratie?  
Und hier zeigt sich auch die Nachrichtenagentur Reuters in Kreis der ganz grossen Lügner: die Bundesregierung habe sich besorgt über das gewaltsame Vorgehen der ukrainischen Sicherheitskräfte gegen friedliche Demonstranten geäussert. Was in aller Welt verstehen solche Nachrichtenagenturen bloss unter friedlichen Demonstranten?  
Nachdem die Ukrainer Sicherheitskräfte sich nachweisbar tagelang defensiv immer mehr prügeln und mit Steinen, Stöcken, Kugeln und mit Feuer bewerfen liessen, berichtet schliesslich die Berliner -Zeitung: „Am Samstagmorgen hatte die Polizei eine Demonstration auf dem Unabhängigkeitsplatz gewaltsam aufgelöst“ Genau auf diesen Moment scheint die Mainstreampresse ganz offenkundig nur gewartet zu haben. ERST ab diesem Zeitpunkt richten sie ihre Kameras gezielt auf die Polizisten. Das diese aus reinster Notwehr heraus handeln unterschlagen die Hauptmedien einmal mehr mutwillig und wider jedes bessere Wissen.  
Zeit-online berichtet am 20.Februar von der Entrüstung der USA, über Schüsse auf Demonstranten von ukrainischen Sicherheitskräften. Wer beschiesst hier wen? Es ist offenkundig: Bewaffnete Oppositionelle fühlen sich hier wie die Helden in einem Gewalt- Computerspiel. Die Munition wird nachgeladen und aus dem Hinterhalt geschossen. Sind sie sich noch annähernd bewusst, dass sie hier kein Spiel mehr betreiben, sondern reale Menschenleben zerstören? Ist Ihnen die Fähigkeit, die Auswirkungen ihres Handelns nüchtern einzuschätzen zu können, vielleicht gerade durch Games und realitätsnahe Gewaltspiele abhandengekommen? Solches prophezeiten schon manche besorgten Denker.  
Defensive Polizisten werden über Stunden hinweg beschossen. Hier prallt eine Pistolenkugel am Schutzschild eines Polizisten ab, während die Polizisten minimale Mittel einsetzen um den Terroristen Einhalt zu gebieten… was ja nichts anderes als deren Staatspflicht ist.   
Sehr verehrte Zuschauer, diese erschreckend kontroverse Berichterstattung ist an Verdrehung nicht mehr zu überbieten. Denn all diese Ereignisse haben die Medien vor Ort über Tage hinweg beobachtet und wider besseres Wissen gezielt vor der Weltöffentlichkeit verschwiegen. Solches Verhalten beweist, dass es sich hierbei um eine handfeste Verschwörung handelt. Beteiligt durch gleiches Verhalten zeigen sich unter vielen anderen: Spiegel.de / tagespiegel.de / reuters / tagesschau / Radio SRF / 20min / berliner-zeitung / welt.de / stern.de / finanzen.net / bundesregierung.de usw. Warum unterschlagen die Medien der Öffentlichkeit nachweislich solch schwerwiegende Informationen? Warum überhaupt propagieren sie all solch verleumderische Inhalte? Solch gezielte Verdrehungen von Sachverhalten müssen als kriegstreiberisches Verbrechen eingestuft werden, dem Einhalt geboten werden muss! Wenn Sicherheitskräfte nach langem Ausharren Massnahmen treffen oder aus Notwehr handeln und dies den Völkern als diktatorischer Massenmord propagiert wird, muss dies als schwerwiegendes Verbrechen an der ukrainischen Regierung und der Welt-Gemeinschaft geahndet werden.   
Sehr verehrte Zuschauer. Bei diesen Fakten handelt es sich somit nachweislich nicht um eine Verschwörungstheorie, sondern um eine reale Verschwörung! Bleiben Sie angesichts dieser Sachverhalte nicht tatenlos und verhelfen Sie dieser eingereichten Klagen zu Gehör, in dem sie diese Sendung weiter verbreiten! Bleiben Sie dran, es erwarten Sie anschliessend noch brisante Informationen. Klagemauer TV gibt die Gegenstimme der Vereinigung der Offiziere, der Sicherheitsbeamten und Spezialeinheiten der Ukraine Gehör bekannt.  
Jede Mitwirkung zählt-jede Passivität verhilft den Kriegstreibern an die Macht.

**von es**

**Quellen:**

<http://www.bild.de/politik/ausland/vitali-klitschko/die-welt-darf-nicht-zuschauen-wie-ein-diktator-sein-volk-abschlachtet-34756166.bild.html>  
  
<http://www.blick.ch/news/ausland/ukrainische-fuehrung-laesst-janukowitsch-wegen-massenmordes-suchen-id2697499.html>  
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/polizeieinsatz-in-ukraine-eu-verurteilt-gewalt-gegen-demonstranten-a-938415.html>  
<http://www.youtube.com/>watch?v=eo6MBVGec-I&list=UUScGo51qF0toXjBk7R79O8g  
<http://www.hintergrund.de/201402253001/politik/welt/die-geister-die-sie-rufen.html>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Ukraine - [www.kla.tv/Ukraine](https://www.kla.tv/Ukraine)  
  
#UkraineKonflikt - Aktuelle Ereignisse in der Ukraine - [www.kla.tv/UkraineKonflikt](https://www.kla.tv/UkraineKonflikt)  
  
#Dauerbrenner - Kla.TV-Dauerbrenner - [www.kla.tv/Dauerbrenner](https://www.kla.tv/Dauerbrenner)  
  
#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](https://www.kla.tv/Medienkommentare)  
  
#Dokumentarfilm - [www.kla.tv/Dokumentarfilme](https://www.kla.tv/Dokumentarfilme)  
  
#BildungUnzensiert - UNZENSIERT - [www.kla.tv/BildungUnzensiert](https://www.kla.tv/BildungUnzensiert)

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.